

RISIKO

Es handelt sich um Werbematerial. Bitte lesen Sie die Verkaufsprospekte, Nachträge, die Basisinformationsblätter (KID) und die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) für die Fonds, die detaillierte Informationen über ihre Merkmale und Ziele enthalten, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Die Fonds sind Aktienfonds. Anleger sollten bereit und in der Lage sein, die Risiken einer Aktienanlage zu tragen. Der Wert einer Anlage und die daraus erzielten Erträge können aufgrund von Markt- und Währungsschwankungen sowohl fallen als auch steigen, und Sie erhalten möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. Weitere Einzelheiten zu den Risikofaktoren finden Sie in der Dokumentation des Fonds, die auf unserer Website verfügbar ist.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf künftige Erträge zu.

ÜBER DIE STRATEGIE

Auflegung	31.12.2010
Index	MSCI World
Sektor	IA Global Equity Income
Manager	Dr. Ian Mortimer, CFA Matthew Page, CFA
Domizil EU	Guinness Global Equity Income Fund
Domizil UK	WS Guinness Global Equity Income Fund

ZIEL

Die Guinness Global Equity Income Funds sind so konzipiert, dass sie Anlegern ein weltweites Engagement in dividendenzahlenden Unternehmen bieten. Die Fonds werden mit dem Ziel der Erzielung von Erträgen und Kapitalwachstum verwaltet und investieren in rentable Unternehmen, die in den letzten zehn Jahren eine anhaltend hohe Kapitalrendite erwirtschaftet haben und die gut aufgestellt sind, um auch in Zukunft eine nachhaltige Dividende zu zahlen. Die Fonds werden aktiv verwaltet und nutzen ausschließlich den MSCI World Index als Vergleichsmaßstab.

INHALT

Kommentar	1
Guinness Global Equity Income Fund	
Wichtigste Fakten	17
Performance	18
WS Guinness Global Equity Income Fund	
Wichtigste Fakten	19
Performance	20
Wichtige Informationen	21

KOMMENTAR

Seit Jahresbeginn hat der Guinness Global Equity Income Fund eine Rendite von -2,8% (in EUR) erzielt, während der MSCI World Index eine Rendite von 3,5 % und der Durchschnitt des IA Global Equity Income Sektors 2,9% erzielten. Der Fonds blieb damit im Berichtszeitraum um 6,3 Prozentpunkte hinter dem Index und um 5,7 Prozentpunkte hinter dem Durchschnitt seiner Peergroup zurück.

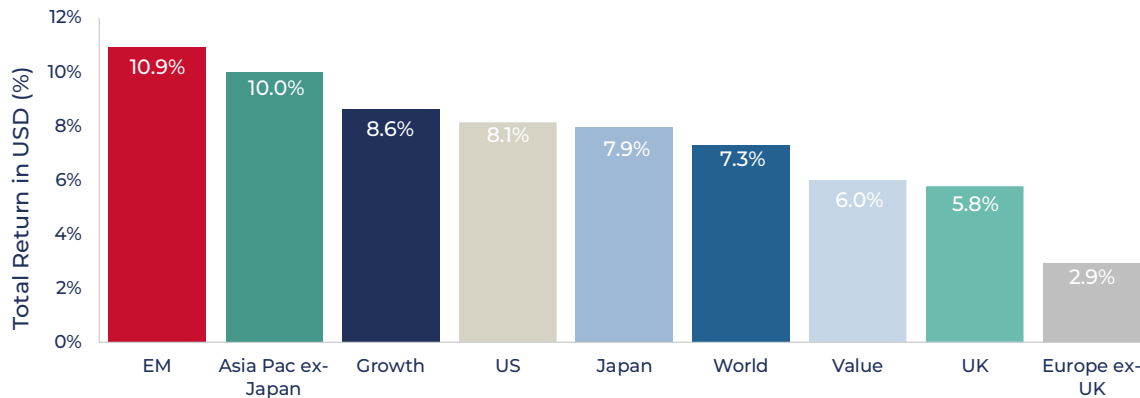
Im dritten Quartal 2025 erzielte der Fonds eine Rendite von 1,6% (in EUR), der MSCI World Index 7,2% und der IA Global Equity Income Sektor im Durchschnitt eine Rendite von 3,4%. Der Fonds blieb damit im dritten Quartal um 5,6 Prozentpunkte hinter dem Index und um 1,8 Prozentpunkte hinter dem Durchschnitt seiner Peergroup zurück.

Im dritten Quartal 2025 verzeichneten die Aktienmärkte aufgrund der verbesserten Anlegerstimmung durchweg eine starke Performance. Dies war vor allem auf die anhaltende KI-Euphorie, die nachlassenden Handelsspannungen und die erneuten Hoffnungen auf eine Lockerung der Geldpolitik zurückzuführen. Die Schwellenländer (+10,9 %) und der asiatisch-pazifische Raum (+10,0 %) führten die Entwicklung an, wobei chinesische Aktien dank einer Verlängerung des handelspolitischen Waffenstillstands zwischen den USA und China, politischer Unterstützung für inländische Chiphersteller und einer Beschleunigung der inländischen Ausgaben für künstliche Intelligenz besonders gut abschnitten. Auch US-Aktien (+8,1 %) entwickelten sich gut, unterstützt durch eine weitgehend positive Berichtssaison für das zweite Quartal und ein robustes makroökonomisches Umfeld. Das Vereinigte Königreich und Europa blieben aufgrund der sich abschwächenden Konsum- und Geschäftsaussichten zurück, verzeichneten aber dennoch positive Zuwächse für das Quartal.

In diesem Bericht blicken wir auf 2025 zurück und diskutieren die wichtigsten Treiber der Marktentwicklung in diesem Jahr, wobei wir uns auf die USA und Europa sowie die Auswirkungen auf die Fondsperformance konzentrieren. Anschließend werfen wir einen Blick auf die wichtigsten Ereignisse, die die Märkte im letzten Quartal 2025 voraussichtlich beeinflussen werden.

PERFORMANCE

MSCI World Indices Performance (USD): Q3 2025



Quelle: MSCI; Stand: 30. September 2025

Die Underperformance des Fonds im dritten Quartal ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Eine untergewichtete Allokation in IT (16,5 % gegenüber 26,9 % im Index) und Kommunikationsdienstleistungen (2,4 % gegenüber 8,5 %), nachdem das die beiden Sektoren mit der besten Performance im Quartal waren.
- Darüber hinaus wirkte sich die Übergewichtung im Bereich Basiskonsumgüter negativ aus. Dieser bildet die größte Übergewichtung des Fonds (23,6 % gegenüber 5,7 % beim Index) und war mit -1,2 % der Sektor mit der schlechtesten Performance im dritten Quartal.
- Aus Sicht der Aktienauswahl wirkten sich die Finanzwerte des Fonds negativ aus, da die starke Performance im Quartal von Titeln geringerer Qualität wie Banken getragen wurde, in denen der Fonds nicht engagiert ist. Der Fonds profitierte jedoch von einer positiven Titelauswahl in den Bereichen Basiskonsumgüter und Gesundheitswesen, wobei AbbVie (+25,8 %), Johnson & Johnson (+22,3 % in USD), Reckitt Benckiser (+15,0 %) und Medtronic (+10,1 %) alle eine gute Performance erzielten.

Es ist erfreulich zu sehen, dass der Fonds den Durchschnitt des IA Global Equity Income Sector über einen längeren Zeitraum (über 5 Jahre, 10 Jahre und seit Auflegung) übertroffen hat.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf künftige Erträge zu.

Kumulierte Gesamtrendite in EUR bis zum 30.09.2025	lfd. Jahr	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Auflegung*
Guinness Global Equity Income Fund	-2,8	0,0	35,9	78,1	169,1	349,1
MSCI World Index	3,5	11,4	57,9	95,7	206,5	403,3
IA Global Equity Income (Durchschnitt)	2,9	5,2	39,8	74,6	118,5	233,6
IA Global Equity Income (Ranking)	^	44/53	33/50	23/46	9/34	4/12
IA Global Equity Income (Quartil)	^	4	3	2	1	2

Quelle: FE fundinfo. Kumulierte Gesamtrendite in GBP, Stand: 30. September 2025

*Der Fonds wurde am 31. Dezember 2010 aufgelegt. Die Wertentwicklung vor dem Auflegungsdatum der Klasse Y (11.03.2015) ist eine zusammengesetzte Simulation der Wertentwicklung der Klasse Y auf Basis der tatsächlichen Wertentwicklung der Klasse E des Fonds (1,24 % OCF), die seit Auflegung des Fonds am 31.12.2010 besteht. Die Klasse E des Fonds lautet auf USD, wobei die obigen Performancedaten in GBP berechnet werden.

^Ranking wird nicht angezeigt, um den Vorschriften der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde zu entsprechen.

DIVIDENDEN

Bislang haben wir 2025 Dividendenaktualisierungen von 32 unserer 35 Beteiligungen erhalten.

- 31 Unternehmen kündigten für 2025 eine Erhöhung ihrer Dividende gegenüber 2024 an. Das durchschnittliche Dividendenwachstum dieser Unternehmen betrug 6,6 %.
- Ein Unternehmen kündigte eine unveränderte Dividende gegenüber 2024 an.
- 0 Unternehmen kündigten eine Dividendenkürzung an.
- 0 Unternehmen kündigten die Streichung ihrer Dividende an.

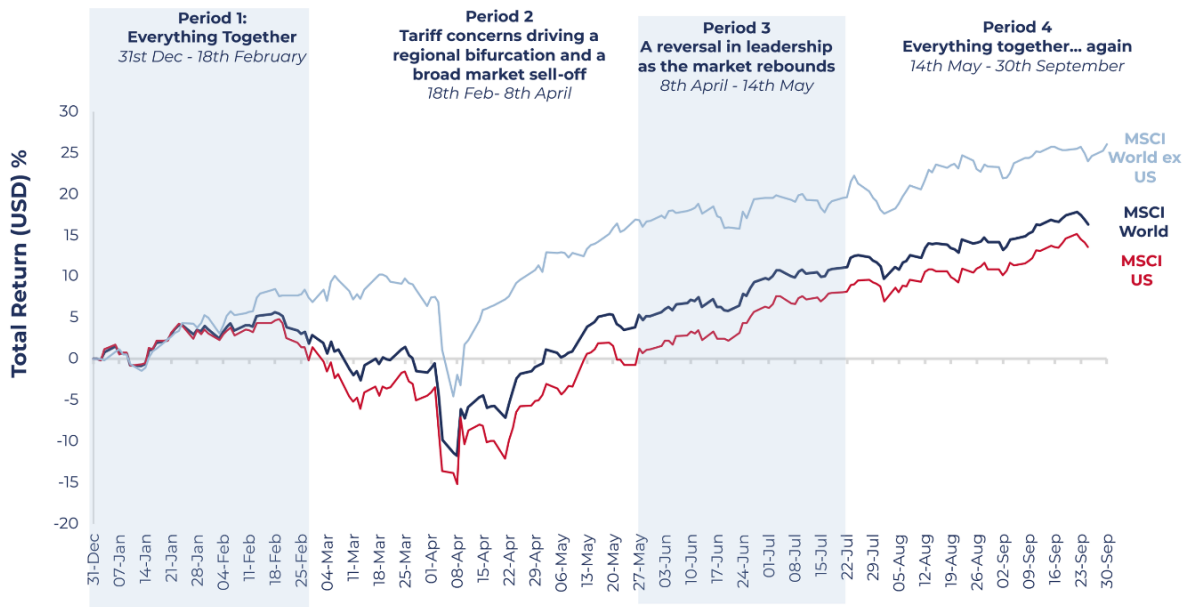
Die Dividendenrendite des Fonds lag zum Ende des Quartals bei 2,0 % (nach Quellensteuer) gegenüber 1,7 % (vor Quellensteuer) des MSCI World.

Eine moderate Dividendenrendite, die jedoch über dem Index liegt, ist charakteristisch für den Fonds, da unser Fokus nicht darauf liegt, lediglich Unternehmen mit den höchsten Renditen zu finden, sondern vielmehr darauf, hochwertige, Cashflow-starke Unternehmen zu identifizieren, die ihre Dividendenausschüttungen Jahr für Jahr kontinuierlich steigern können.

Die explizite Suche nach nachhaltig profitablen Unternehmen bedeutet auch, dass viele Branchen – regulierte Sektoren wie Versorger, Telekommunikation und Banken sowie rohstofforientierte Sektoren wie Energie und Rohstoff – in unserem Anlageuniversum tendenziell nicht vertreten sind. Diese ausgeschlossenen Branchen umfassen häufig Unternehmen mit den höchsten Dividendenrenditen. Allerdings sind wir der Ansicht, dass genau diese Unternehmen ein relativ höheres Risiko für Dividendenkürzungen aufweisen (wie wir 2020 gesehen haben) und es weniger wahrscheinlich ist, dass sie ihre Dividenden im Laufe der Zeit steigern können.

QUARTAL IM RÜCKBLICK

MSCI World Indices Total Return - Regional



Quelle: MSCI, Stand: 30. September 2025

Zeitraum 1 – Alles im Einklang (31. Dezember - 18. Februar)

US-Aktien entwickelten sich in den Tagen unmittelbar nach Trumps Amtseinführung überdurchschnittlich gut. Nach einer Flut von Executive Orders zeigten die Märkte jedoch eine Präferenz für die europäischen Werte, angesichts fehlender unmittelbarer US-Zölle, der Aussicht auf Friedensgespräche in der Ukraine und sich verbessernder Erwartungen hinsichtlich des Wirtschaftswachstums.

Fondsperformance: Der Fonds blieb im Berichtszeitraum leicht hinter der Benchmark zurück, was auf die Untergewichtung in den Sektoren mit der schwächsten Performance (IT und zyklische Konsumgüter) zurückzuführen ist, die jedoch durch negative Effekte bei der Aktienauswahl (Diageo, Eaton und Blackrock) ausgeglichen wurden.

Zeitraum 2 – Zollsorgen führen zur regionalen Zweiteilung und einem breiten Marktabschwung (18. Februar - 8. April)

Der MSCI World fiel zwischen dem Höchststand (18. Februar) und dem Tiefststand (18. April) um ca. 17 %, wobei es zu einer deutlichen Spaltung zwischen der Performance in den USA und außerhalb der USA kam. Schwache US-Konjunkturdaten und die wachsende Unsicherheit hinsichtlich der US-Handelspolitik veranlassten die Anleger, sich auf defensivere Titel zu konzentrieren, während zyklische Werte verkauft wurden. Trumps „Liberation Day“-Zölle, die weitaus aggressiver ausfielen als zuvor angenommen, führten in der folgenden Woche zu einem raschen Rückgang des MSCI World um 11 %. Nicht-US-Aktien hatten sich bis zu diesem Zeitpunkt gut behauptet, waren jedoch nicht immun gegen den Ausverkauf, der auf den „Liberation Day“ folgte.

Fondsperformance: Der Fonds erzielte in diesem Zeitraum eine deutlich überdurchschnittliche Performance, was auf einen positiven Allokationseffekt (Übergewichtung von Basiskonsumgütern und Industrielaktien, Untergewichtung von IT- und Nicht-Basiskonsumgütern) sowie eine starke Aktienauswahl (insbesondere im Finanzsektor, wo Börsen- und Versicherungsaktien eine Outperformance erzielten) zurückzuführen war.

Zeitraum 3 – Umkehr der Führungsrolle aufgrund nachlassender Handelssorgen (8. April - 14. Mai)

Die Marktbereiche, die im zweiten Zeitraum die stärksten Rückgänge verzeichneten, erholten sich am stärksten und zyklische sowie wachstumsorientierte Aktien schnitten besser ab als ihre defensiven und wertorientierten Pendanten. Der MSCI World legte am 9. April um +6,5 % zu, nachdem sich der Handelskrieg entschärft hatte, weil Trump eine 90-tägige Pause bei den gegenseitigen Zöllen angekündigt hatte. In den folgenden Wochen setzten die Märkte ihre Erholung fort.

Fondsperformance: Der Fonds blieb in diesem Zeitraum hinter der Marktentwicklung zurück, was auf eine Übergewichtung von Basiskonsumgütern und eine Untergewichtung von IT (dem Sektor mit der besten Performance in diesem Zeitraum) zurückzuführen war. Aus Sicht der Aktienauswahl erholten sich die Bereiche des Marktes mit geringerer Qualität am stärksten, was die relativen Renditen beeinträchtigte.

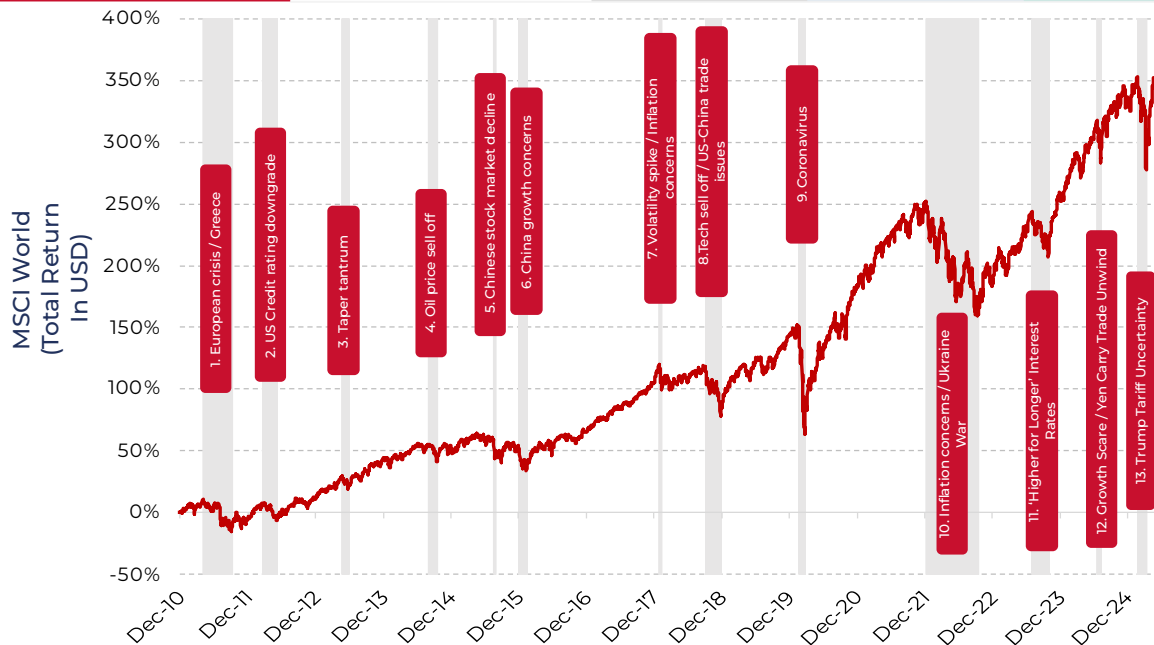
Zeitraum 4 – Alles im Einklang... wieder (14. Mai – 30. September)

Seit Mai verzeichnen Aktien eine sehr starke Rally. Trotz einer Reihe bedeutender makroökonomischer Ereignisse, die das Momentum hätten beeinträchtigen können (z. B. steigende Staatsverschuldung, Eskalation des Konflikts im Nahen Osten und ein kürzlicher Anstieg der Inflationszahlen), haben sich Aktien gut behauptet. Tatsächlich beträgt der Gewinn des S&P 500 seit dem Ausverkauf im April nun +30 %. In den letzten 20 Jahren gab es nur nach der globalen Finanzkrise und COVID größere Erholungen innerhalb von fünf Monaten (und beide folgten auf viel stärkere anfängliche Ausverkäufe). Wachstumswerte mit hoher Marktkapitalisierung haben weiterhin die Führung übernommen, insbesondere solche, die als „AI-Gewinner“ gelten.

Fondsperformance: Der Fonds blieb im Berichtszeitraum hinter der Benchmark zurück, wobei die Übergewichtung von Basiskonsumgütern und die Untergewichtung von IT- und Kommunikationsdienstleistungen die relative Rendite belasteten. Auch die Markterträge waren von einer engen Führungsgruppe geprägt, die größtenteils nicht dem „Quality“-Faktor zuzuordnen war, was die relative Entwicklung des Fonds belastete (im Folgenden näher erläutert).

Fokus auf Kursrückgänge

Reason for sell off	Start date	End date	MSCI World Index	Guinness Global Equity Income	Fund relative performance
1. European crisis / Greece	02/05/2011	04/10/2011	-22.0%	-15.6%	6.4%
2. US credit rating downgrade	19/03/2012	04/06/2012	-12.5%	-8.9%	3.5%
3. "Taper tantrum"	21/05/2013	24/06/2013	-7.7%	-5.2%	2.5%
4. Oil price sell off	27/08/2014	16/10/2014	-8.8%	-8.3%	0.5%
5. Chinese stock market decline	17/08/2015	25/08/2015	-9.4%	-8.5%	0.9%
6. China growth concerns	31/12/2015	11/02/2016	-11.5%	-6.1%	5.4%
7. Volatility spike / inflation concerns	26/01/2018	08/02/2018	-9.0%	-7.1%	2.0%
8. Tech sell off / US-China trade issues	03/10/2018	25/12/2018	-17.5%	-12.0%	5.5%
9. Coronavirus	19/02/2020	23/03/2020	-34.0%	-32.5%	1.4%
10. Inflation concerns / Ukraine war	04/01/2022	12/10/2022	-26.1%	-20.8%	5.3%
11. 'Higher for Longer' Interest Rates	31/07/2023	27/10/2023	-10.5%	-9.0%	1.5%
12. Growth Scare / Yen Carry Trade Unwind	16/07/2024	05/08/2024	-8.2%	-1.6%	6.6%
13. Trump Tariff Uncertainty	18/02/2025	08/04/2025	-16.6%	-9.5%	7.0%

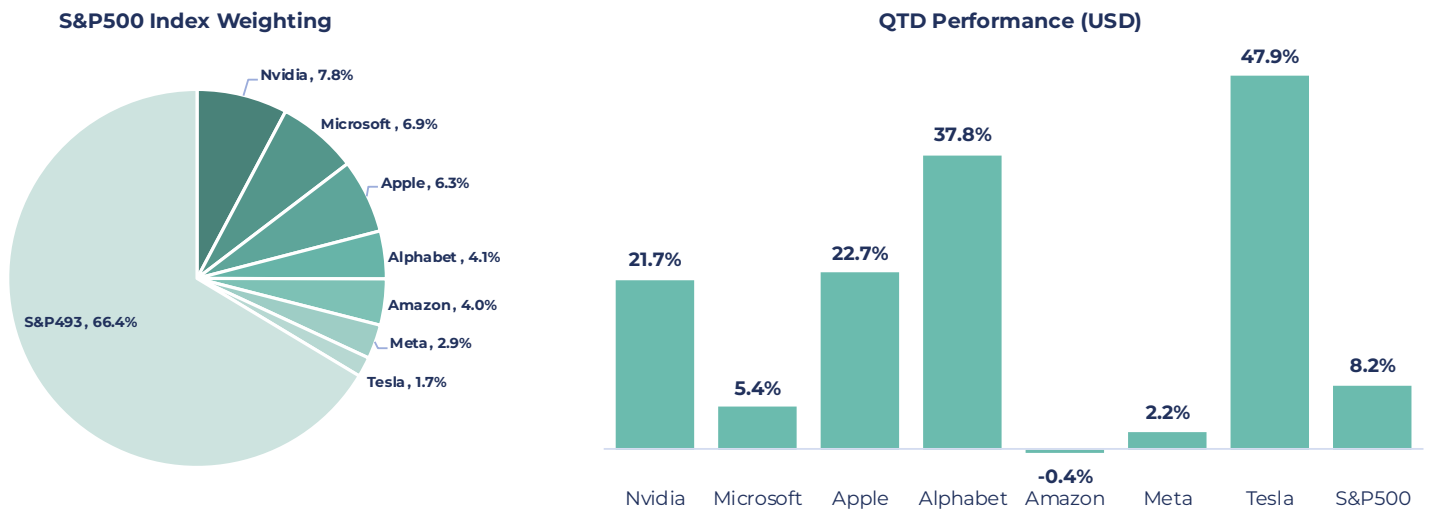


Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg, Stand: 30. September 2025

Obwohl der Fonds seit Jahresbeginn hinter dem Index zurückbleibt, sind wir angesichts der vier oben genannten Zeiträume zuversichtlich, dass der Fonds in Anbetracht der allgemeinen Marktbedingungen weiterhin die von uns erwartete Performance erzielt. In Zeiten, in denen wachstumsstärkere und spekulativere Bereiche des Marktes die Gewinne angeführt haben, blieb der Fonds hinter der Performance zurück, aber in Zeiten der Volatilität hat der Fonds erfreulicherweise weiterhin einen starken Schutz vor Kursverlusten geboten. Zur Erinnerung: Der Fonds hat seit seiner Auflegung in jedem der 13 bedeutenden Drawdowns eine Outperformance erzielt. Auch bei der Korrektur aufgrund der „Unsicherheit hinsichtlich der Trump-Zölle“ zu Beginn dieses Jahres war dies nicht anders. In diesem Zeitraum übertraf der Fonds den Index um 7 Prozentpunkte.

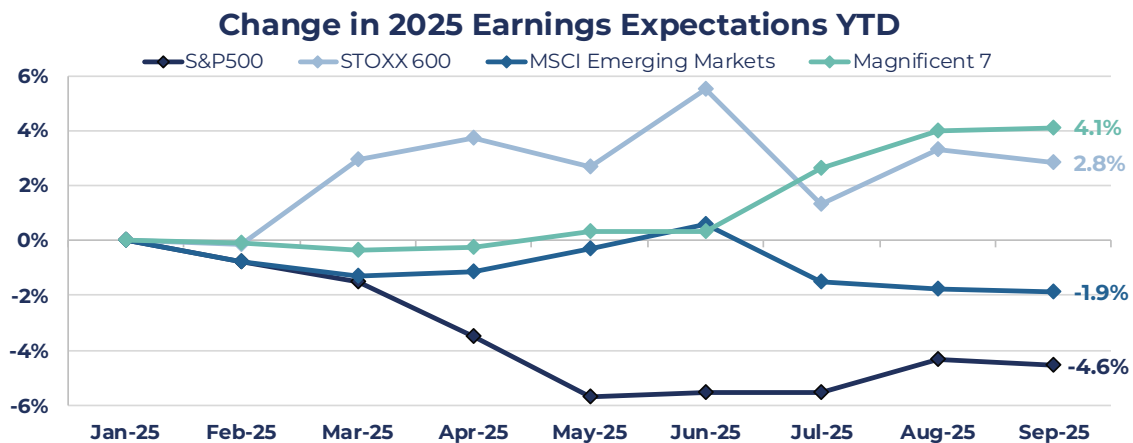
Eine breite Rally?

In den USA wird die Aktienperformance weiterhin überproportional vom IT-Sektor und den „Magnificent Seven“ bestimmt. Im dritten Quartal waren es Tesla, Alphabet, Apple und Nvidia, die den Markt nach oben trieben. Die Anleger gewannen wieder Vertrauen in die Wachstumsstory von Tesla, nachdem Musk sich angesichts eines vorgeschlagenen Vergütungspakets in Höhe von 1 Billion US-Dollar nun wieder voll und ganz auf das Unternehmen konzentriert. Alphabet profitierte davon, dass es in einem Kartellverfahren nicht zu einer Aufspaltung kam, und Apple wurde durch die Veröffentlichung des neuen iPhone 17 beflügelt, von dem man sich einen Upgrade-Zyklus erhofft. Zu guter Letzt erreichte Nvidia angesichts des ungebremsen Ausbaus von KI-Rechenzentren neue Höchststände und schloss das Quartal als weltweit größtes Unternehmen ab. Diese Gewinne bedeuten, dass die „Magnificent Seven“ nun über 34 % der Marktkapitalisierung des S&P 500 ausmachen. Darüber hinaus zeigt der Herfindahl-Index (HHI), ein Maß für die Konzentration, das zur Bewertung der Wettbewerbsfähigkeit des Marktes herangezogen wird, dass die Konzentration innerhalb des S&P 500 nun ein Rekordniveau erreicht hat.



Quelle: LSEG, Bloomberg; Stand: 30. September 2025

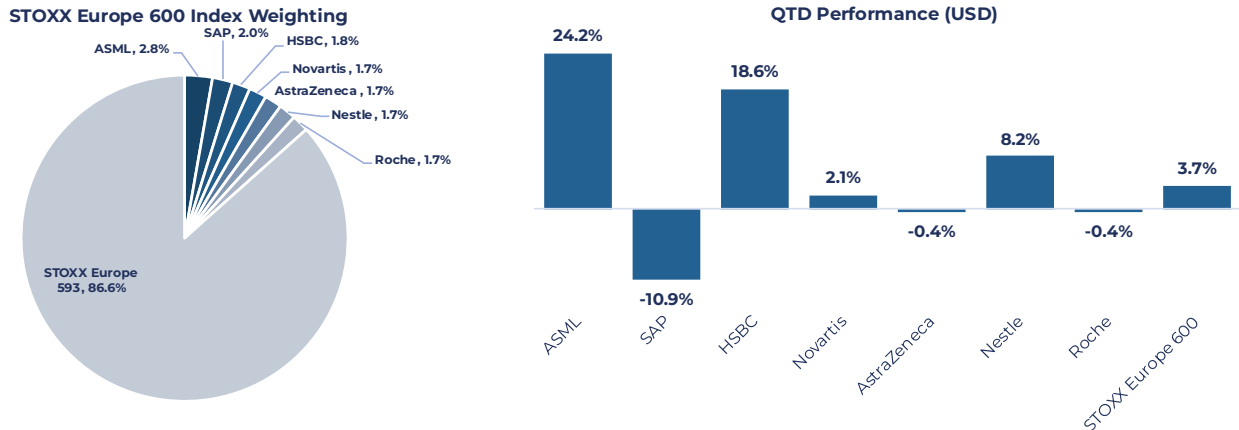
Die starke Performance der „Magnificent Seven“ im dritten Quartal ist zum Teil auf eine deutliche Aufwärtskorrektur der Gewinnerwartungen für 2025 zurückzuführen. Die Analystenprognosen für den Gewinn pro Aktie der Gruppe für 2025 sind seit Jahresbeginn um +4,1 % gestiegen, was eine eindeutig positive Gewinnentwicklung zeigt, die die Anleger beflügelt und zur jüngsten Stärke des S&P 500 beigetragen hat. Im Gegensatz dazu sind die Gewinnerwartungen für den breiter gefassten S&P 500 seit Jahresbeginn um -4,6 % gesunken, was die unterschiedlichen Aussichten für die „Magnificent Seven“ und den Rest des Index verdeutlicht.



Quelle: Bloomberg; Stand: 30. September 2025

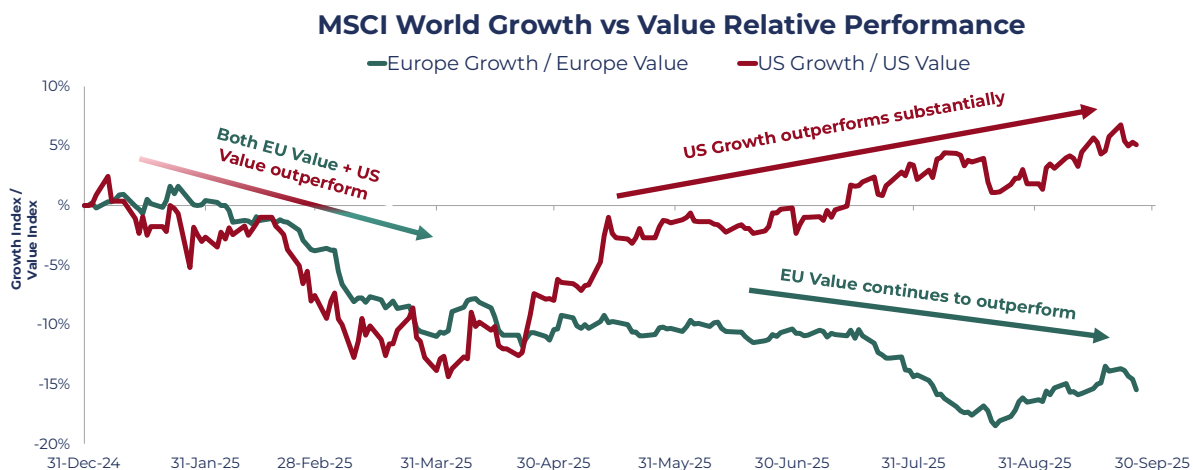
Wie sieht es in Europa aus?

Auf der anderen Seite des Atlantiks war die Dynamik an den Aktienmärkten diffuser, sodass es schwieriger ist, einen einzigen Treiber für die Performance auszumachen. Anders als in den USA, wo die Kursgewinne auf wenige Titel konzentriert sind, sind die europäischen Indizes deutlich weniger von einzelnen Schwergewichten geprägt. Die sieben größten Unternehmen im STOXX Europe 600 machen nur etwas mehr als 13 % des Gesamtindex aus, was in starkem Kontrast zum S&P 500 steht. Von diesen sieben Unternehmen übertrafen nur ASML, HSBC und Nestlé den breiteren Index im Laufe des Quartals, wobei jedes Unternehmen in einem anderen Sektor tätig ist (IT, Finanzen und Basiskonsumgüter), sodass sich kein klares Muster abzeichnet.



Quelle: LSEG, Bloomberg; Stand: 30. September 2025

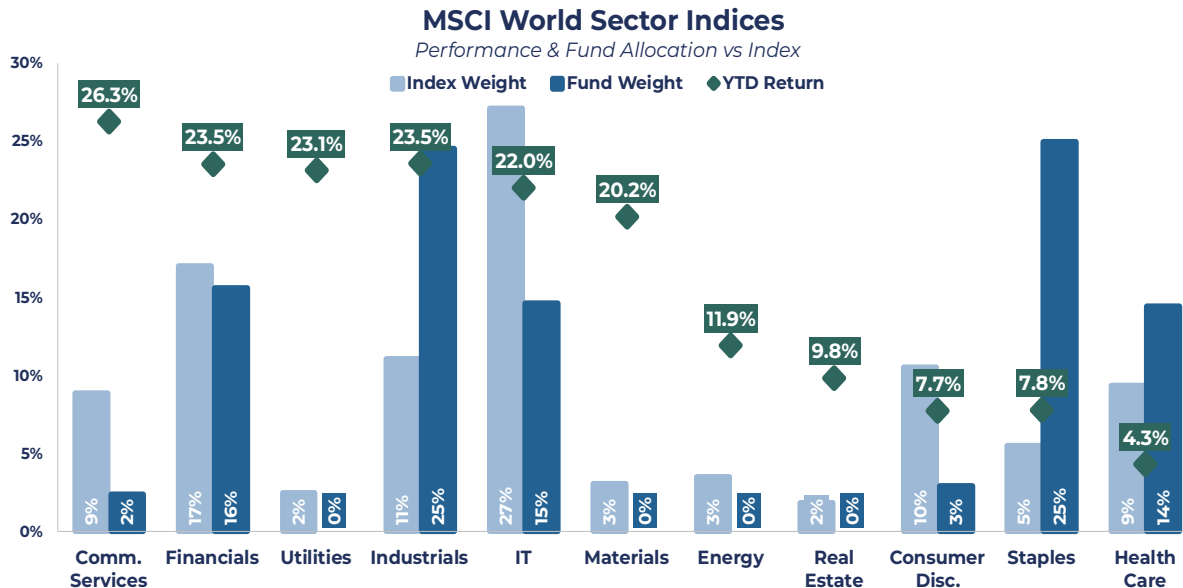
Um zu verstehen, was die europäischen Aktien antreibt, müssen wir daher über die bekannten Namen hinaus auf die zugrunde liegende Faktorperformance blicken, wie in der folgenden Grafik dargestellt. Europäische Value-Aktien setzten einen seit Jahresbeginn anhaltenden Trend fort und übertrafen ihre Growth-Pendants während eines Großteils des Jahres 2025. Finanz- und Industriewerte haben sich am besten entwickelt, angeführt von Banken (Neubewertung aufgrund länger anhaltend höherer Zinsen) sowie Anlagegütern (überwiegend Rüstungswerte) dank steigender Militärausgaben in ganz Europa. Der Fonds hält keine Bank- oder Verteidigungsaktien, da wir Bedenken hinsichtlich der Qualität bzw. der Bewertung haben. Im Gegensatz dazu führten US-Wachstumsaktien im dritten Quartal die Entwicklung an, wobei sich die Stimmung der Anleger seit dem „Liberation Day“ deutlich wieder in Richtung der wachstumsstärkeren Bereiche des Marktes gewendet hat.



Quelle: MSCI, Bloomberg; Stand: 30. September 2025

Zusammenfassung auf globaler Ebene

Nachdem wir die Treiber der US- und europäischen Märkte sowohl aus Sektoren- als auch aus Faktorperspektive analysiert haben, wollen wir uns nun mit der globalen Marktpformance seit Jahresbeginn befassen. Die Sektoren mit der besten Performance waren Kommunikationsdienstleistungen (+26,3 % in USD), Finanzwerte (+23,5 %) und Versorger (+23,1 %), während Basiskonsumgüter (+7,8 %) und Gesundheitswesen (+4,3 %) zwar eine positive Performance zeigten, aber hinter anderen Sektoren zurückblieben. Diese sektorale Streuung erklärt die relative Performance des Fonds im bisherigen Jahresverlauf: Der Fonds ist untergewichtet in den wachstumsstärkeren Teilen des Marktes, die eine Outperformance erzielt haben, übergewichtet in den defensiveren Sektoren, die hinterherhinken, und nicht in europäischen Banken oder Verteidigungsunternehmen engagiert.



Quelle: MSCI, Bloomberg; Stand: 30. September 2025

Wie geht es weiter?

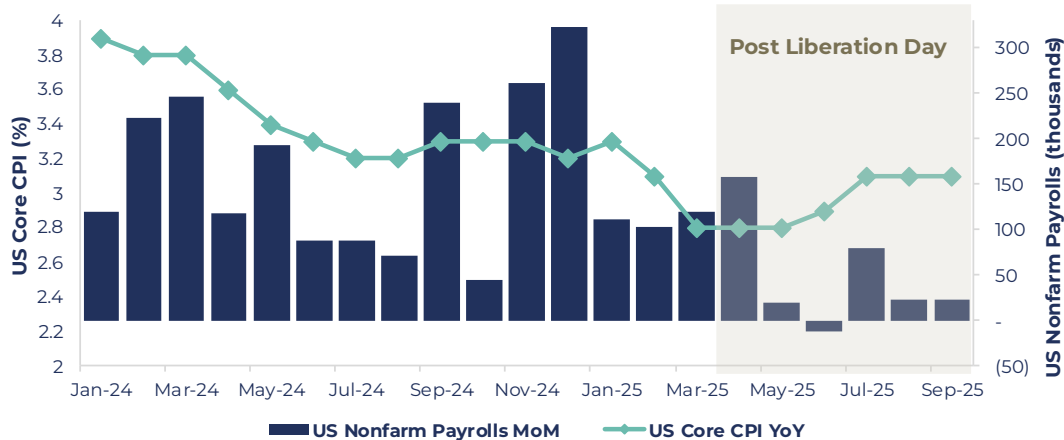
Nachdem sich die Aktienmärkte nahe ihren Allzeithochs bewegen, zeichnen sich zahlreiche Risiken ab. Im Vordergrund steht das makroökonomische Umfeld in den USA mit einer sich wandelnden Dynamik zwischen Beschäftigung und Inflation, die wahrscheinlich den Ton für die Geldpolitik in den kommenden Quartalen angeben wird. Darüber hinaus konzentrieren sich die Anleger auf den Zustand der KI-Branche (und beobachten aufmerksam die Investitionsausgaben der Hyperscaler) sowie auf eine Reihe weiterer Datenpunkte, die im vierten Quartal veröffentlicht werden, wenn wir in eine entscheidende Gewinnsaison eintreten.

Die Fed in einer Zwickmühle

Seit Beginn von Trumps zweiter Amtszeit haben Importzölle erneut Ängste vor einer höheren Inflation geschürt. Angesichts der Widerstandsfähigkeit der Wirtschaft und des Arbeitsmarktes in der ersten Jahreshälfte konzentrierte sich die Fed auf die Preisstabilität und hat in 2025 nur eine Zinssenkung vorgenommen. Die jüngste Schwäche auf dem Arbeitsmarkt, gepaart mit einer hohen Verbraucherinflation im August (+2,9 % im Jahresvergleich), bringt die Fed jedoch angesichts ihres doppelten Mandats in eine schwierige Lage. Soll sie der Preisstabilität den Vorrang geben (mit dem Ziel, die Inflation auf das 2 %-Ziel zu senken) oder die maximale Beschäftigung fördern (angesichts einer deutlichen Abkühlung der Beschäftigtenzahlen außerhalb der Landwirtschaft im Laufe des Quartals)? Dieser Kompromiss ist nach wie vor von zentraler Bedeutung und in Anbetracht der Tatsache, dass im vierten Quartal noch zwei Zinsentscheidungen anstehen, bleibt die politische Richtung sehr ausgewogen.

US Jobs Growth vs Core Inflation

The jobs market has weakened but inflation has ticked up



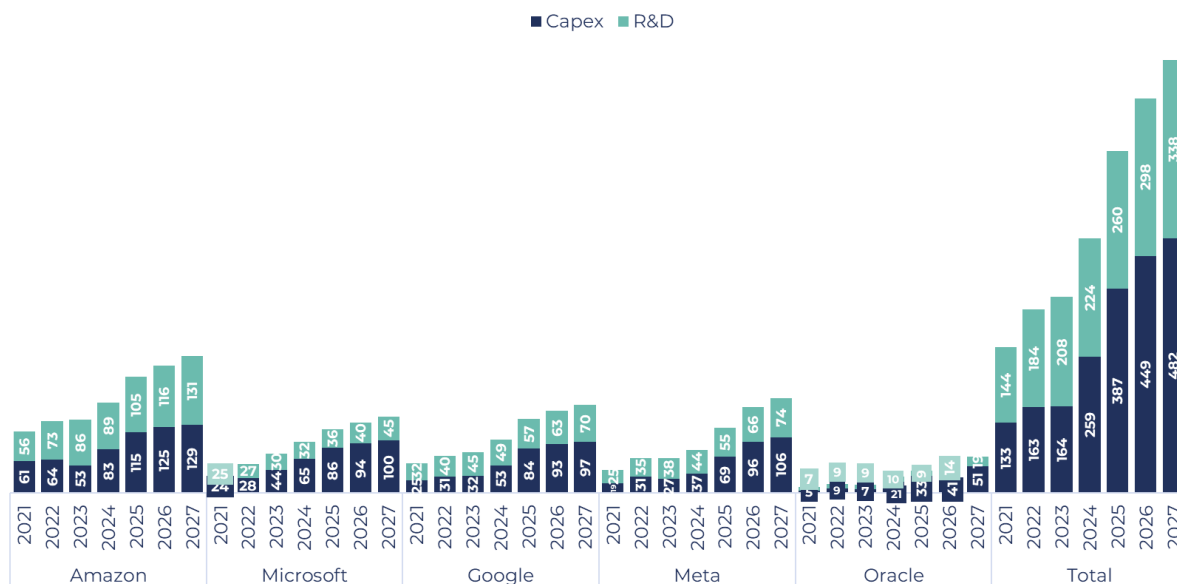
Quelle: U.S. Bureau of Labor Statistics, Bloomberg, Stand: 30. September 2025

Wichtige Daten stehen bevor ... oder vielleicht auch nicht?

In den kommenden Wochen werden mehrere wichtige Wirtschaftsdaten erwartet, die den Anlegern Einblicke in die nächsten Schritte der Fed geben dürften. Außerdem werden sie dem Markt ein Verständnis für die makroökonomischen Bedingungen in der Gesamtwirtschaft vermitteln, mit Blick auf die wichtige Berichtssaison für das vierte Quartal. Diese Klarheit könnte jedoch durch eine ungewöhnliche Komplikation getrübt werden: Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels droht ein Shutdown der US-Regierung, wichtige Berichte wie Lohnlisten und Inflationsindikatoren auszusetzen. Nachdem der Kongress keine Einigung über ein Finanzierungsgesetz erzielen konnte, könnte die Fed gezwungen sein, ihre letzten beiden Sitzungen des Offenmarktausschusses in diesem Jahr ohne wichtige Wirtschaftsdaten abzuhalten.

Ausgaben für KI steigen weiter

Consensus Hyperscalers Capex + R&D (\$bn)

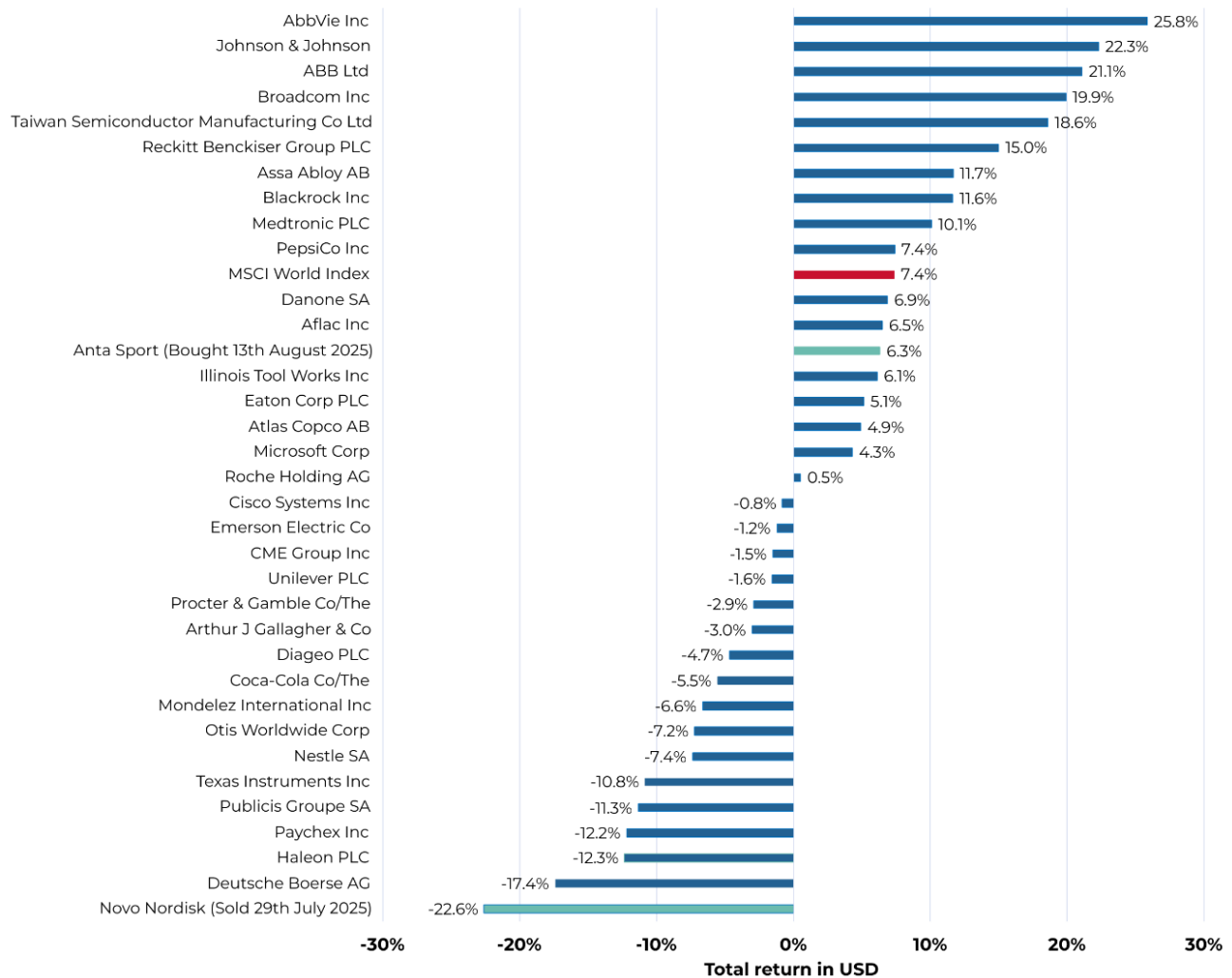


Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg, Stand: 30. September 2025

Die Hyperscaler (und Meta) investieren immer mehr Kapital in KI-Chips und den Ausbau von Rechenzentren. Im Laufe des Quartals schloss sich Oracle diesem Trend an und kündigte einen Hosting-Vertrag mit OpenAI im Wert von rund 300 Mrd. USD an, wodurch Milliardenbeträge für den Ausbau neuer Infrastrukturen für Rechenzentren bereitgestellt wurden. Zusammen mit den anderen Hyperscalern rechnen diese Unternehmen nun damit, bis 2027 rund 500 Mrd. USD (und mehr als 300 Mrd. USD für Forschung und Entwicklung) auszugeben – eine wirklich überwältigende Zahl, die weiter wächst. Die Nachhaltigkeit dieser Ausgaben ist für die Stärkung der Marktstimmung von zentraler Bedeutung und die treibende Kraft hinter dem jüngsten Anstieg der KI-Aktien. Derzeit gibt es keine Anzeichen für eine Verlangsamung der Ausgaben für KI-bezogene Infrastruktur, aber dies muss im Hinblick auf die bevorstehende Berichtssaison genau beobachtet werden.

AKTIENAUSWAHL IM QUARTAL

Individual Stock Performance



Performance einzelner Aktien während der Haltedauer im 3. Quartal (TR in USD).

Quelle: Bloomberg, Stand 30. September 2025



AbbVie war mit einem Plus von 25,8 % (in USD) der beste Performer des Fonds im Quartal. Das amerikanische Pharmaunternehmen erzielte solide Ergebnisse, nachdem das Wachstum der kürzlich eingeführten Medikamente Skyrizi und Rinvoq (die mittlerweile 42 % des Umsatzes ausmachen) die Konsensprognosen übertraf, ebenso wie drei der vier wichtigsten Geschäftsbereiche des Unternehmens. Die starke Dynamik bei Skyrizi und Rinvoq glich den erwarteten Rückgang bei Humira aus, unterstrich die Stärke des breiten Arzneimittelportfolios von AbbVie und veranlasste das Management, die Prognose für das Gesamtjahr anzuheben. Erfreulicherweise gewinnen sowohl Skyrizi als auch Rinvoq weiterhin Marktanteile in den Bereichen Dermatologie und chronisch-entzündliche Darmerkrankungen. Da der Patentschutz bis 2033 gilt, ist AbbVie gut positioniert, um die Auswirkungen seines nächsten großen Patentauslaufs abzufedern. Auch andere Geschäftsbereiche, insbesondere die Neurowissenschaften, verzeichnen eine anhaltende Dynamik. Der zweitgrößte Therapiebereich des Unternehmens trug über 37 % zur Anhebung der Umsatzprognose für das Gesamtjahr um insgesamt 800 Millionen US-Dollar bei, was besonders beruhigend ist, da das Ästhetik-Portfolio aufgrund der anhaltenden makroökonomischen Unsicherheit weiterhin mit einigen vorübergehenden Schwierigkeiten konfrontiert ist.



Johnson & Johnson verzeichnete ebenfalls ein starkes Quartal mit einem Kursanstieg von 22,3 % in USD. Der weltweit führende Anbieter von Gesundheits- und Pharmaprodukten meldete im Juli robuste Ergebnisse für das zweite Quartal, übertraf die Umsatzerwartungen und hob seine Prognose für das Gesamtjahr 2025 aufgrund günstiger Wechselkursentwicklungen und einer über den Erwartungen liegenden Kerngeschäftsentwicklung an. Das robuste Quartal wurde trotz der branchenweiten Unsicherheit im Zusammenhang mit den US-amerikanischen Arzneimittelvorschriften, Zöllen und dem anhaltenden Verlust der Exklusivität für das Flaggschiff-Medikament Stelara erzielt. Hervorzuheben ist, dass der Umsatz im Bereich MedTech die Konsensprognose um 3 % übertraf, was die Widerstandsfähigkeit des stark diversifizierten Geschäftsmodells von Johnson & Johnson unterstreicht. Wichtig ist, dass Tremfya (das Stelara bei der Indikation von entzündlichen Darmerkrankungen ablösen soll) ein Umsatzwachstum von über 30 % gegenüber dem Vorjahr verzeichnete, was deutlich über den Erwartungen lag und die Stärke der Pipeline von Johnson & Johnson unterstreicht. Auch für die Zukunft bleiben die Aussichten attraktiv, wobei neue Produkte wie Imaavy (zur Behandlung immunvermittelter Entzündungskrankheiten) und Caplyta (zur Behandlung von Schizophrenie und bipolarer Depression) voraussichtlich ab dem nächsten Jahr einen bedeutenden Beitrag zum Wachstum leisten werden.



Novo Nordisk war im dritten Quartal der Titel mit der schlechtesten Performance (-22,6 % in USD). Wir haben unsere Position aufgrund enttäuschender Nachrichten zu Medikamenten und einer deutlichen Verschlechterung der Aussichten aufgegeben. Eine detailliertere Begründung für diese Entscheidung finden Sie weiter unten.



Deutsche Börse, die führende europäische Terminbörse, war mit einem Rückgang von 17,4 % in USD der zweitschwächste Wert im Quartal. Der Aktienkurs des Unternehmens war in den ersten fünf Monaten des Jahres gestiegen, bedingt durch die handels-, wirtschafts- und geopolitische Unsicherheit, die zu starken Handels- und Hedging-Aktivitäten und damit zu einem hohen Volumen führte.

Sobald die Märkte jedoch den Höhepunkt der Unsicherheit hinter sich gelassen haben, normalisierten sich die Handelsvolumina, was zu Gegenwind für das größte Geschäftssegment der Deutschen Börse führte. Darüber hinaus wirken die niedrigeren Zinssätze als vorübergehender Gegenwind, da das Unternehmen einen Teil der Erlöse aus der Anlage von Sicherheiten der Kunden erzielt. Trotz dieses Drucks setzt das Unternehmen seine Strategie zur Erweiterung seiner Datenkapazitäten und zur weiteren Diversifizierung weg von volatileren volumenabhängigen Erlösen weiterhin gut um. Im letzten Quartal wuchs der ARR (Annual Recurring Revenue) von Software Solutions währungsbereinigt um 18 % und erreichte damit das obere Ende der Unternehmensprognose von 13-18 %, unterstützt durch starke Kundengewinne. Neben Software Solutions profitiert das Unternehmen von mehreren strukturellen Wachstumstreibern, darunter die Verlagerung vom außerbörslichen (OTC) zum börslichen Derivatehandel, der anhaltende Anstieg des weltweiten Schuldenvolumens und der Trend zum Outsourcing von Fondsdienstleistungen durch Vermögensverwalter aufgrund regulatorischer Anforderungen und Kostendrucks. Aus Portfolioperspektive bietet die Deutsche Börse eine Diversifizierung über die traditionellen Sektoren hinaus und ist als Quasi-Risk-Off-Titel positioniert.

ÄNDERUNGEN IM PORTFOLIO

Im Laufe des Quartals haben wir unsere Position in Novo Nordisk verkauft und im Rahmen unseres One-in-One-Out-Ansatzes eine neue Position in Anta Sports eröffnet. Dadurch änderte sich das Sektor-Exposure des Fonds, indem wir einen Titel aus dem Gesundheitswesen verkauften und durch einen aus dem Bereich der zyklischen Konsumgüter ersetzten. Wir sind von einem in Dänemark notierten Unternehmen zu einem in Hongkong notierten Unternehmen gewechselt.



Im Laufe des Quartals trennten wir uns von unserer Position in Novo Nordisk, nachdem wir das Vertrauen in die Fähigkeit des Unternehmens verloren hatten, aus seiner wichtigsten Wachstumschance Kapital zu schlagen: dem Markt für Adipositas und GLP-1. Die Aktie stand im vergangenen Jahr aufgrund zunehmender Besorgnis über den zunehmenden Wettbewerb, enttäuschende Studiendaten des Adipositas-Medikaments der nächsten Generation, CagriSema, und anhaltende Probleme in der Lieferkette unter Druck. Wir behielten unsere Position in der Erwartung einer Reihe positiver Katalysatoren bei - darunter die schrittweise Abschaffung von Compound-Arzneimitteln, neue Partnerschaften mit CVS Pharmacy und Telehealth-Anbietern sowie die Überzeugung, dass der Markt die langfristige Position von Novo übermäßig abschätzt -, die letztlich den Wendepunkt für die Aktie darstellen würden.

Die Gewinnwarnung im Juli stellte diese positiven Faktoren jedoch in Frage. Das Management senkte die Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2025 um 6 % und reduzierte die Erwartung für den freien Cashflow um ein Drittel. Hauptgründe waren die anhaltende Konkurrenz durch individuell hergestellte Medikamente (trotz der Streichung von Novos Semaglutid von der Engpassliste der US-Arzneimittelbehörde FDA), der wachsende Wettbewerb in den USA und international sowie eine Abkühlung des gesamten GLP-1-Marktes. Hinzu kam die Ernennung eines neuen CEO aus den eigenen Reihen, obwohl der Markt auf eine externe Führungskraft mit stärkerem technischen Know-how zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit in den USA gehofft hatte. Dies wurde als Zeichen für eine Fortsetzung des bisherigen Kurses gewertet. Angesichts dieser Entwicklungen fehlte uns das Vertrauen in Novos Fähigkeit, weiterhin ein attraktives, risikoadjustiertes Renditeprofil zu bieten, weshalb wir die Position verkauft haben.

Anta Sports



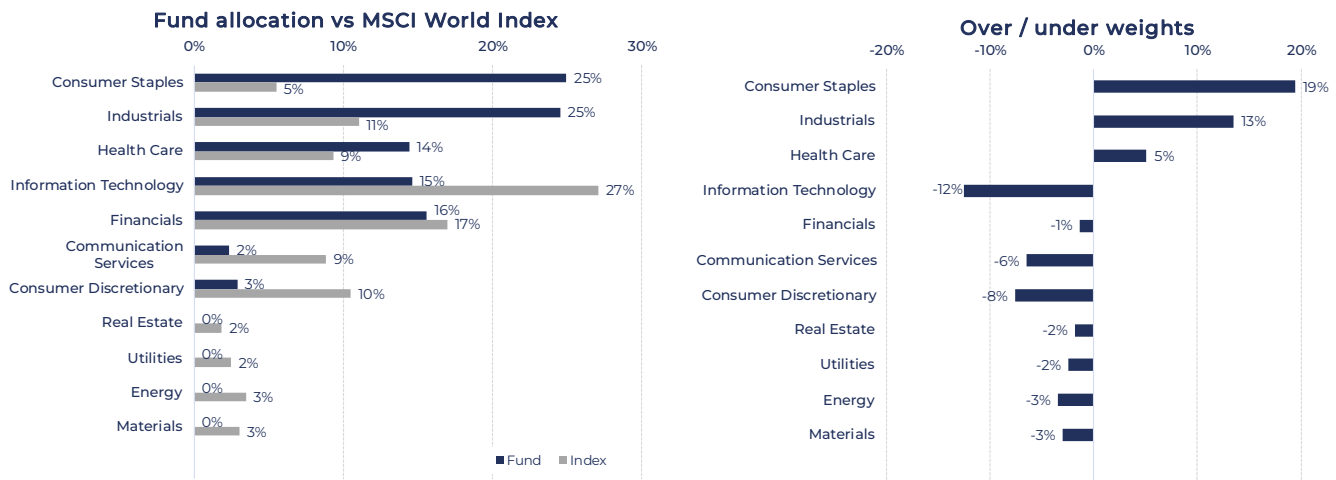
Wir ersetzten Novo Nordisk durch eine Position in Anta Sports, einer führenden chinesischen Sportbekleidungsmarke und Einzelhandelskette. Anta Sports entwirft, produziert und vertreibt Produkte aus einem vielfältigen Portfolio, darunter die Kernmarke ANTA, Fila, Descente und internationale Namen wie Arc'teryx und Salomon über seine Mehrheitsbeteiligung an Amer Sports.

Diese Markenvielfalt hat es Anta ermöglicht, ein breites Spektrum von Verbrauchern zu bedienen und sich mit einem Marktanteil von mehr als 21 % als zweitgrößtes Sportbekleidungsunternehmen in China zu etablieren. Anta wurde als Schuhhersteller gegründet und entwickelte sich schnell zu einer vollwertigen Marke, indem es seine eigenen Fertigungskapazitäten ausbaute und seine Abhängigkeit von Dritten verringerte. Diese strenge Kontrolle über seine Lieferketten und Produktionsstätten ist nach wie vor ein wesentliches Unterscheidungsmerkmal gegenüber inländischen Konkurrenten wie Li-Ning und hat Anta dabei unterstützt, seinen Marktanteil in einem Sportbekleidungsmarkt, der seit den Olympischen Spielen 2008 in Peking rasant gewachsen ist, stetig auszubauen.

Anta verfolgt strategisch ein „Multi- Marken- und Multi-Channel-Modell“, bei dem die Kernmarke ANTA den Massenmarkt bedient, während Akquisitionen wie Fila die Reichweite im Premium-Segment erweitern. Dieser Ansatz hat in den letzten fünf Jahren zu einem starken Umsatzwachstum von über 20 % pro Jahr geführt, und die Fokussierung auf das Premiumsegment ermöglichte im Vergleich zu Wettbewerbern ein überdurchschnittliches Margenprofil mit Bruttomargen von durchweg über 60 %. Das Wachstum war sowohl organisch, angetrieben durch die steigende Aktivität im Sportbereich und eine Umstellung der Kernmarke auf den Direktvertrieb an Verbraucher, als auch anorganisch, durch die erfolgreiche Integration internationaler Marken wie Fila, die Anta zu einer führenden Premium-Sportmodemarke in China ausgebaut hat. Das Qualitätsprofil von Anta ist ebenso überzeugend. Das Unternehmen verfügt über eine robuste Bilanz, die sowohl Widerstandsfähigkeit gegenüber Konjunkturzyklen als auch Kapazitäten für zukünftige Investitionen bietet. Die disziplinierte Umsetzung, die vertikale Integration und die Strategie der Premiumisierung haben zu konstant hohen Renditen auf das investierte Kapital geführt und die Position des Unternehmens als struktureller Gewinner auf dem Markt gefestigt. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Anta hohes Wachstum, starke Rentabilität und finanzielle Widerstandsfähigkeit in einer Branche vereint, die von starken langfristigen Nachfragetreibern getragen wird.

PORTFOLIO-POSITIONIERUNG

Wir halten weiterhin ein relativ ausgewogenes Verhältnis zwischen defensiven und zyklischen/wachstumsorientierten Qualitätsunternehmen aufrecht. Wir halten etwa 40 % in qualitativ hochwertigen defensiven Unternehmen (z. B. Unternehmen aus den Bereichen Basiskonsumgüter und Gesundheitswesen) und etwa 60 % in qualitativ hochwertigen zyklischen oder wachstumsorientierten Unternehmen (z. B. Industrie, Finanzen, Informationstechnologie). Der Fonds hat außerdem keine Gewichtung in den Bereichen Energie, Versorger, Rohstoffe und Immobilien. Die größte Übergewichtung besteht im Bereich Basiskonsumgüter.

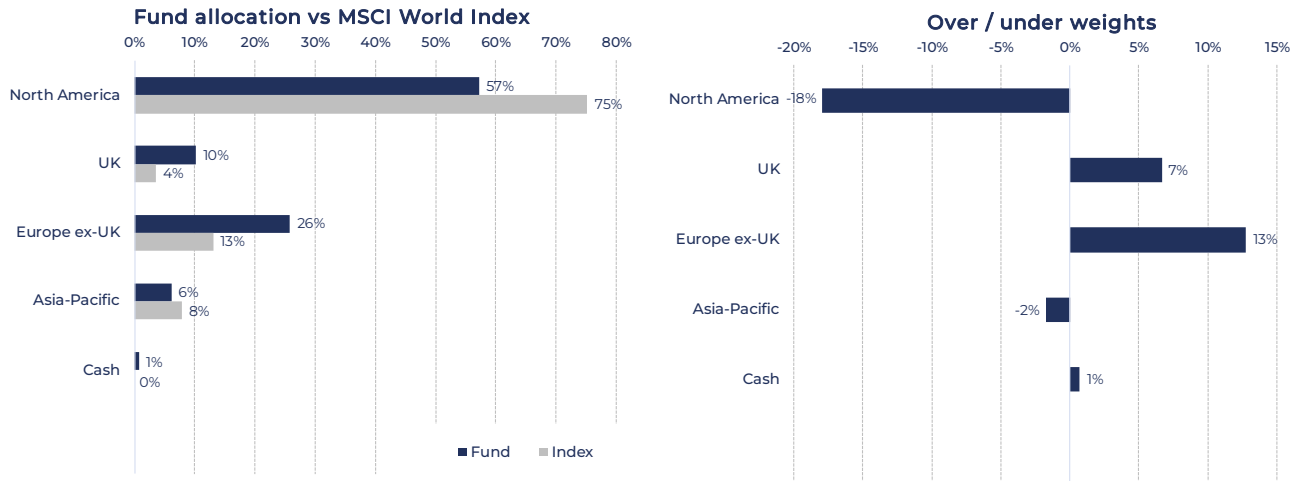


Sektoraufteilung des Fonds im Vergleich zum MSCI World Index.
Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg. Stand: 30. September 2025

Guinness Global Equity Income

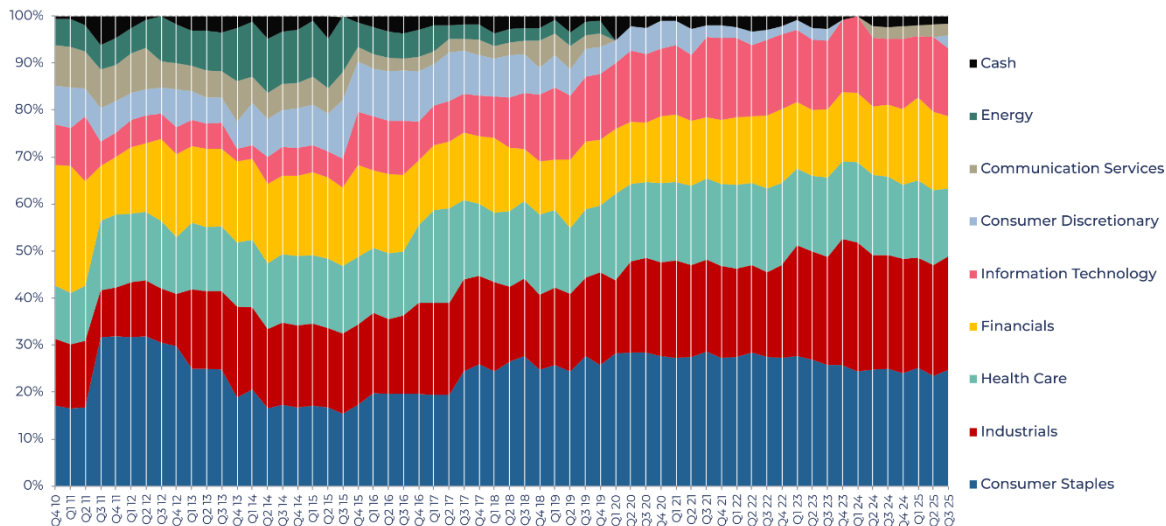
In Bezug auf das geografische Engagement (siehe unten) besteht der größte Unterschied zwischen dem Fonds und der Benchmark in unserem Engagement in den USA (gemessen am Firmensitz). Der Fonds wies zum Quartalsende eine Gewichtung von ca. 57 % in Nordamerika auf, verglichen mit ca. 75 % im Index.

Die größte geografische Übergewichtung besteht weiterhin in Europa ohne Vereinigtes Königreich und im Vereinigten Königreich, wenngleich wir mit 57 % in den USA, 36 % in Europa und 6 % im asiatisch-pazifischen Raum (ein in Taiwan notiertes Unternehmen (Taiwan Semiconductor Manufacturing) und eines in Hongkong (Anta Sports)) global diversifiziert sind.



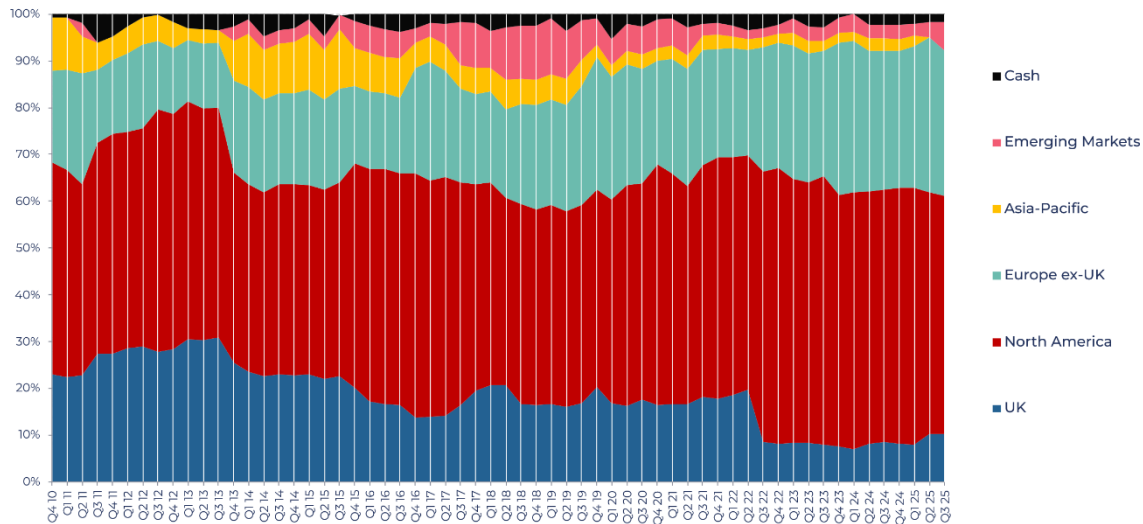
Regionale Aufteilung des Fonds im Vergleich zum MSCI World Index.
Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg. Stand: 30. September 2025

Die beiden folgenden Grafiken zeigen, wie sich das Engagement des Fonds seit Einführung der Strategie im Jahr 2010 entwickelt hat.



Sektoraufteilung des Fonds seit Auflegung.
Quelle: Guinness Global Investors. Stand: 30. September 2025

Guinness Global Equity Income



Geografische Aufteilung des Fonds seit Auflegung.

Quelle: Guinness Global Investors. Stand: 30. September 2025

AUSBLICK

Die vier Grundprinzipien unseres Ansatzes sind Qualität, Wert, Dividende und Überzeugung. Wir verfolgen Kennzahlen auf Portfolioebene, um sicherzustellen, dass wir diese Grundsätze einhalten. Zum Quartalsende freuen wir uns, berichten zu können, dass das Portfolio im Vergleich zum MSCI World Index weiterhin alle vier Grundsätze erfüllt.

		Fonds	MSCI World Index
Qualität	Mediane Kapitalrendite	21,4 %	9,5 %
	Median Nettoverschuldung / Eigenkapital	49,6 %	40,9 %
Wert	Kurs-Gewinn-Verhältnis (2025e)	22,1	22,2
	Freier Cashflow (LTM)	4,0 %	3,2 %
Dividende	Dividendenrendite (LTM)	2,0 % (netto)	1,7 % (brutto)
	Gewichtete durchschnittliche Ausschüttungsquote	56 %	44 %
Überzeugung	Anzahl der Aktien	35	1650
	Aktiver Anteil	90 %	-

Portfoliokennzahlen im Vergleich zum Index. Stand: 30. September 2025

Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg

Unser High-Conviction-Fonds umfasst Unternehmen, die im Durchschnitt eine weitaus bessere Qualität aufweisen und gegenüber dem Index einen leichten Wertabschlag sowie eine höhere Dividendenrendite bieten. Am Ende des Quartals lag die durchschnittliche Kapitalrendite des Fonds bei 21,4 % gegenüber 9,5 % für den Index. Zudem bot der Fonds eine um etwa 18 % höhere Dividendenrendite. Trotz dieser Qualitäts- und Renditevorteile wird der Fonds sowohl beim Kurs-Gewinn-Verhältnis als auch bei der Free-Cashflow-Rendite mit einem leichten Abschlag gegenüber dem Index gehandelt.

Der Fonds bietet weiterhin ein Portfolio aus durchweg hochprofitablen Unternehmen mit soliden Bilanzen und starken Kapitalrenditen. Das aktuelle makroökonomische Umfeld ist angesichts bestimmter Frühindikatoren, die Anzeichen einer Verschlechterung zeigen, eines Anstiegs des Inflationsdrucks, der anhaltenden Handelskriegsdynamik sowie der Besorgnis über die Bewertungen in einigen Teilen des Marktes aufgrund der erhöhten KI-Euphorie von erheblicher Unsicherheit geprägt. Der Faktor „Qualität“ hat sich kurzfristig unterdurchschnittlich entwickelt und die Märkte, insbesondere in den USA und Europa, waren stark auf wenige

Renditetreiber konzentriert. Seit den Tiefstständen Mitte April haben wir außerdem eine erstaunliche Markterholung erlebt, wobei es ebenfalls keinen nennenswerten Rückgang mehr seit einiger Zeit gab. Angesichts dieser Risiken und der jüngsten starken und konzentrierten Marktrally sind wir zuversichtlich, dass die Unternehmen im Portfolio gut aufgestellt sind, um jede Phase der Volatilität zu überstehen, und die defensive Ausrichtung des Portfolios – das seit seiner Auflegung 2010 bei allen Marktkorrekturen eine Outperformance erzielt hat – gibt uns Zuversicht für die bevorstehenden Marktbedingungen. Wie in der Vergangenheit sollte uns unser unveränderter Ansatz, uns auf Qualitätsunternehmen mit hohem Wachstumspotenzial und Dividendenwachstum zu konzentrieren, unserer Meinung nach weiterhin zugutekommen, wenn wir nach steigenden Ertragsströmen und langfristigem Kapitalwachstum suchen.

Wir danken Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung.

Portfoliomanager

Matthew Page
Ian Mortimer

Investmentanalysten

Sagar Thanki
Joseph Stephens
William van der Weyden
Jack Drew
Loshini Subendran
Eric Santa Menargues
Laura Neill

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FAKTEN ZUM FONDS

Fondsgröße	\$7220.2m
Auflegungsdatum	31.12.2010
OCF	0.77%
Benchmark	MSCI World TR
Historische Dividendenrendite	2.0% (Y GBP Dist)

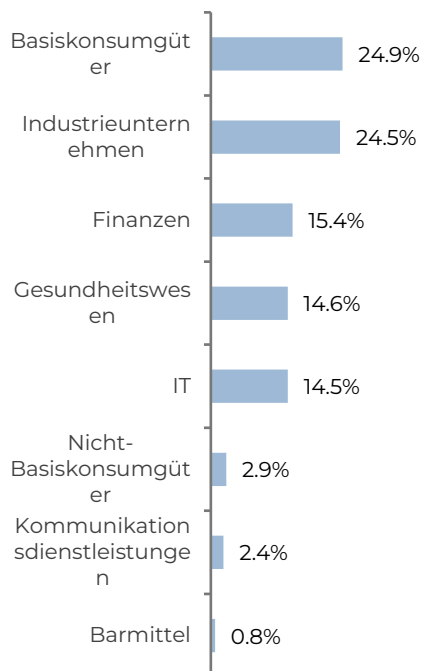
GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PORTFOLIO

10 größte Positionen

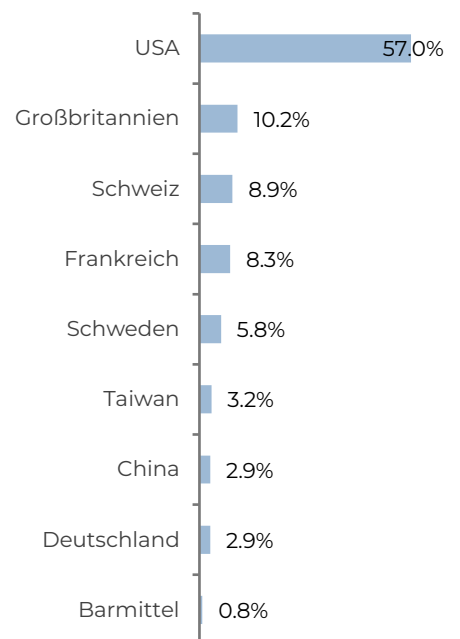
Abbvie	3.4%
Broadcom	3.3%
CME Group	3.3%
Danone	3.2%
Taiwan Semiconductor	3.2%
Gallagher, Arthur J	3.1%
Aflac	3.1%
Roche Holding	3.1%
Atlas Copco	3.1%
Johnson & Johnson	3.1%

10 größte Positionen	31.9%
Anzahl der Positionen	35

Branchengewichtung



Ländergewichtung



Guinness Global Equity Income Fund

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sagt nichts über zukünftige Erträge aus.

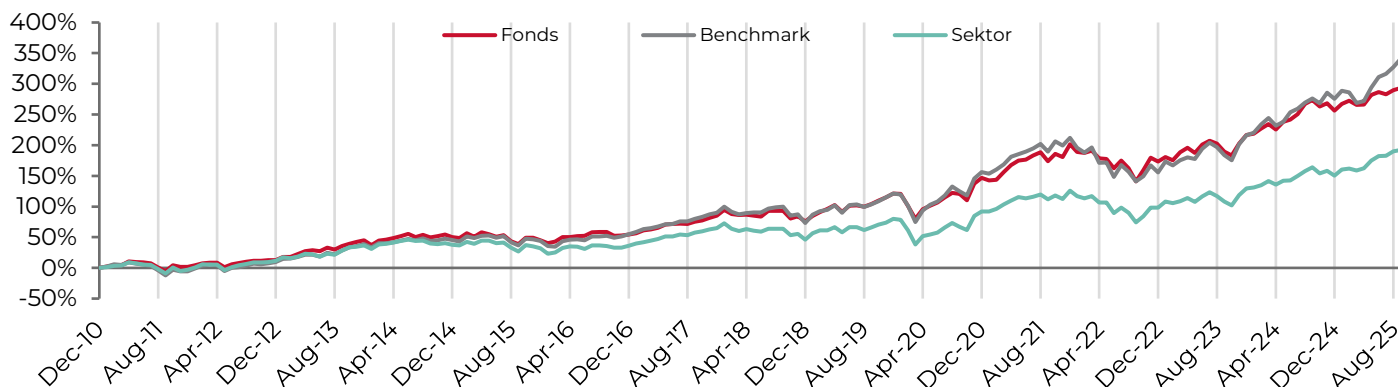
GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FONDSPERFORMANCE

Gesamtrendite (GBP)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+1.3%	+2.6%	+4.9%	+35.1%	+71.3%	+218.6%
MSCI World TR	+3.6%	+9.3%	+16.8%	+57.0%	+88.3%	+263.0%
IA Global Equity Income TR	+1.2%	+8.7%	+10.3%	+39.0%	+68.0%	+158.8%
Gesamtrendite (USD)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+1.0%	+10.3%	+5.3%	+63.0%	+78.4%	+183.2%
MSCI World TR	+3.2%	+17.4%	+17.3%	+89.4%	+96.0%	+222.6%
IA Global Equity Income TR	+0.8%	+16.8%	+10.7%	+67.7%	+74.9%	+130.0%
Gesamtrendite (EUR)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+0.6%	-2.8%	+0.0%	+35.9%	+78.0%	+169.3%
MSCI World TR	+2.8%	+3.5%	+11.4%	+57.9%	+95.7%	+206.5%
IA Global Equity Income TR	+0.4%	+2.9%	+5.2%	+39.8%	+74.6%	+118.5%

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - JAHRliche

Gesamtrendite (GBP)	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Fonds	+14.6%	+9.2%	+2.1%	+23.3%	+8.1%	+21.2%	+0.7%	+9.6%	+26.9%	+2.2%
MSCI World TR	+20.8%	+16.8%	-7.8%	+22.9%	+12.3%	+22.7%	-3.0%	+11.8%	+28.2%	+4.9%
IA Global Equity Income TR	+11.0%	+9.2%	-1.2%	+18.7%	+3.3%	+18.6%	-5.8%	+10.4%	+23.2%	+1.5%
Gesamtrendite (USD)	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Fonds	+12.6%	+15.8%	-9.3%	+22.2%	+11.5%	+26.0%	-5.2%	+20.0%	+6.4%	-3.4%
MSCI World TR	+18.7%	+23.8%	-18.1%	+21.8%	+15.9%	+27.7%	-8.7%	+22.4%	+7.5%	-0.9%
IA Global Equity Income TR	+9.1%	+15.8%	-12.3%	+17.6%	+6.5%	+23.4%	-11.3%	+20.8%	+3.3%	-4.0%
Gesamtrendite (EUR)	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Fonds	+20.1%	+11.9%	-3.4%	+31.5%	+2.3%	+28.3%	-0.4%	+5.4%	+9.6%	+7.7%
MSCI World TR	+26.6%	+19.6%	-12.8%	+31.1%	+6.3%	+30.0%	-4.1%	+7.5%	+10.7%	+10.4%
IA Global Equity Income TR	+16.4%	+11.8%	-6.5%	+26.6%	-2.3%	+25.7%	-6.9%	+6.1%	+6.4%	+6.9%

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PERFORMANCE SEIT AUFLAGE (USD)



Simulierte frühere Wertentwicklung. Die Entwicklung vor dem Auflegungsdatum der Y Klasse des Fonds (11.03.15) ist eine Simulation für die Wertentwicklung der Y Klasse, die auf die tatsächliche Entwicklung der E Klasse des Fonds (1,24% TER) basiert, die seit der Auflegung des Fonds am 31.12.10 besteht. Die E Klasse des Fonds notiert in USD, die obigen Daten sind aber in EUR berechnet. Quelle: FE fundinfo zum 30.09.25. Anleger sollten beachten, dass Gebühren und Kosten dem Kapital des Fonds belastet werden. Dies reduziert die Rendite Ihrer Anlage um einen Betrag, der der Total Expense Ratio (TER) entspricht. Die aktuelle TER für diese Anteilsklasse beträgt 0.77%. Die Renditen für Anteilsklassen mit einer anderen TER variieren entsprechend. Zudem fallen Transaktionskosten an, wenn ein Fonds Wertpapiere kauft oder verkauft. Die Wertentwicklung spiegelt keinen Ausgabeaufschlag wider; ein solcher Aufschlag reduziert ebenfalls die Rendite.

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FAKTEN ZUM FONDS

Fondsgröße	£251.3m
Auflegungsdatum	09.11.2020
OCF	0.79%
Benchmark	MSCI World TR
Historische Dividendenrendite	2.2% (Y GBP Inc)

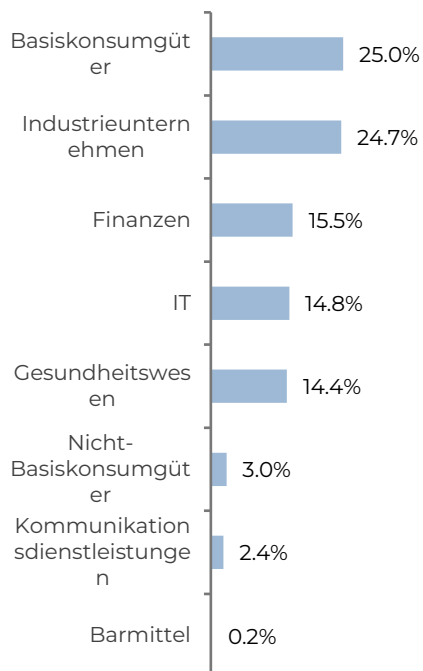
WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PORTFOLIO

10 größte Positionen

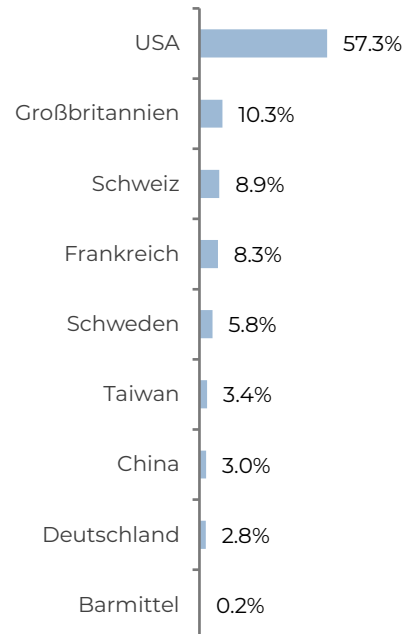
CME Group	3.4%
Taiwan Semiconductor	3.4%
Broadcom	3.4%
Danone	3.2%
Abbvie	3.2%
BlackRock	3.1%
Roche Holding	3.1%
Aflac	3.1%
Reckitt Benckiser Group	3.1%
Atlas Copco	3.1%

10 größte Positionen	32.0%
Anzahl der Positionen	35

Branchengewichtung



Ländergewichtung



WS Guinness Global Equity Income Fund

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sagt nichts über zukünftige Erträge aus.

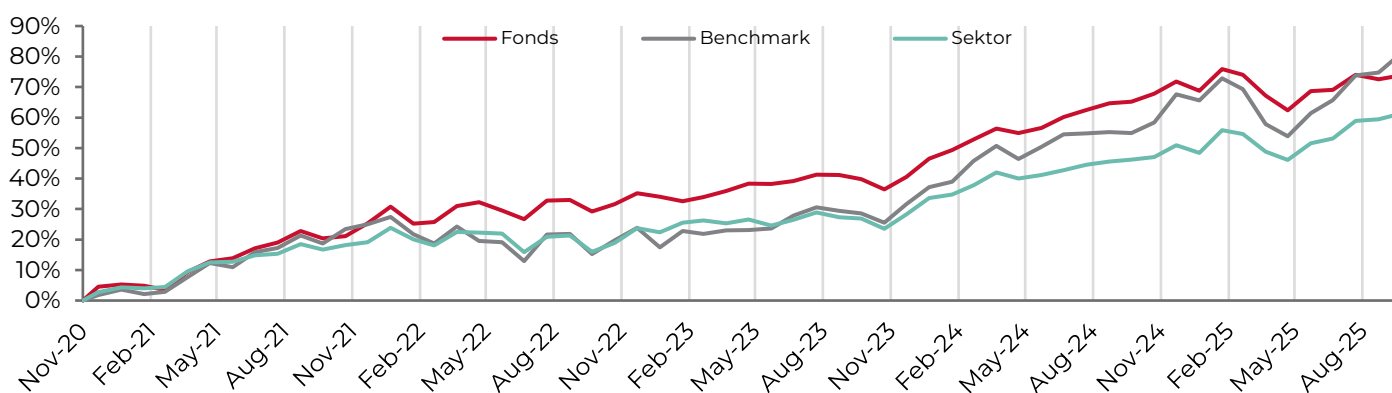
WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FONDSPERFORMANCE

Gesamtrendite (GBP)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+0.8%	+3.0%	+5.2%	+34.6%	-	-
MSCI World TR	+3.6%	+9.3%	+16.8%	+57.0%	-	-
IA Global Equity Income TR	+1.2%	+8.7%	+10.3%	+39.0%	-	-

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - JAHRliche

Gesamtrendite (GBP)	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Fonds	+15.1%	+9.5%	+2.4%	+24.3%	-	-	-	-	-	-
MSCI World TR	+20.8%	+16.8%	-7.8%	+22.9%	-	-	-	-	-	-
IA Global Equity Income TR	+11.0%	+9.2%	-1.2%	+18.7%	-	-	-	-	-	-

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PERFORMANCE SEIT AUFLAGE (GBP)



Herausgegeben von Guinness Global Investors, einem Handelsnamen von Guinness Asset Management Limited, das von der Financial Conduct Authority zugelassen ist und reguliert wird.

Dieser Bericht dient in erster Linie dazu, Sie über den Guinness Global Equity Income Fund und den WS Guinness Global Equity Income Fund zu informieren. Er kann Informationen über das Portfolio der Fonds enthalten, einschließlich der jüngsten Aktivitäten und der Performance. Er enthält Fakten in Bezug auf die Aktienmärkte und unsere eigene Interpretation. Bei jeder Anlageentscheidung sollten Sie die Subjektivität der in diesem Bericht enthaltenen Kommentare berücksichtigen. Dieses Dokument dient lediglich der Information. Alle darin enthaltenen Informationen werden als zuverlässig erachtet, können jedoch ungenau oder unvollständig sein; alle geäußerten Meinungen sind zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments aufrichtig, werden jedoch nicht garantiert. Sie sollten sich daher nicht auf den Inhalt dieses Dokuments verlassen. Es sollte nicht als Empfehlung verstanden werden, in die Fonds zu investieren oder einzelne Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, noch stellt es ein Verkaufsangebot dar.

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND

Dokumentation

Die für eine Anlage erforderlichen Unterlagen, einschließlich Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt und Antragsformular, sind im Internet auf www.guinnessgi.com oder bei folgenden Stellen erhältlich:

- bei der Managementgesellschaft Waystone Management Company (IE) Limited (Waystone IE) 2nd Floor 35 Shelbourne Road, Ballsbridge, Dublin D04 A4E0; oder

- beim Promoter und Investmentmanager Guinness Asset Management Ltd, 18 Smith Square, London SW1P 3HZ.

Waystone IE ist eine nach irischem Recht gegründete Gesellschaft mit eingetragenem Sitz in 35 Shelbourne Rd, Ballsbridge, Dublin, D04 A4E0 Irland, die von der irischen Zentralbank zugelassen ist, Guinness Asset Management Ltd. zum Anlageverwalter dieses Fonds ernannt hat und als Verwalter das Recht hat, die für den Vertrieb der Fonds getroffenen Vereinbarungen gemäß der OGAW-Richtlinie zu kündigen.

Investorenrechte

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in englischer Sprache, einschließlich kollektiver Rechtsbehelfsmechanismen, finden Sie hier. <https://www.waystone.com/waystone-policies/>

Wohnsitz

In Ländern, in denen der Fonds nicht zum Verkauf registriert ist, oder unter anderen Umständen, in denen sein Vertrieb nicht zulässig oder ungesetzlich ist, sollte der Fonds nicht an ansässige Privatkunden vertrieben werden. **HINWEIS: DIESE ANLAGE IST NICHT ZUM VERKAUF AN U.S. PERSONEN BESTIMMT.**

Struktur & Regulierung

Der Fonds ist ein Teilfonds der Guinness Asset Management Funds PLC (die "Gesellschaft"), einer offenen Investmentgesellschaft mit Umbrella-Status, die in Irland

gegründet wurde und von der irischen Zentralbank zugelassen und beaufsichtigt wird und im Rahmen der EU-Gesetzgebung tätig ist. Wenn Sie Zweifel an der Eignung einer Anlage in diesen Fonds haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Schweiz

Es handelt sich um Werbematerial. Den Verkaufsprospekt und das KID für die Schweiz, die Satzung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte erhalten Sie kostenlos beim Vertreter in der Schweiz, REYL & Cie S.A., Rue du Rhône 4, 1204 Genf, Schweizer. Die Zahlstelle ist die Banque Cantonale de Genève, 17 Quai de l'Ile, 1204 Genf, Schweiz.

Singapur

Der Fonds ist nicht von der Monetary Authority of Singapore ("MAS") zugelassen oder anerkannt und die Anteile dürfen nicht an Privatanleger verkauft werden. Der Fonds ist bei der MAS als "Restricted Foreign Scheme" registriert. Anteile des Fonds dürfen nur institutionellen und akkreditierten Anlegern (gemäß der Definition im Securities and Futures Act (Cap.289)) ("SFA") angeboten werden und dieses Material ist auf die Anleger dieser Kategorien beschränkt.

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND

Dokumentation

Die für eine Anlage erforderlichen Unterlagen, einschließlich des Prospekts, der wesentlichen Informationen für den Anleger (Key Investor Information Document - KIID) und des Antragsformulars, sind in englischer Sprache unter www.fundsolutions.net/uk/guinness-global-investors/ oder kostenlos unter folgender Adresse erhältlich:-

Waystone Management (UK) Limited
PO Box 389
Darlington
DL1 9UF

Allgemeine Anfragen: 0345 922 0044

E-Mail: wtas-investorservices@waystone.com
Dealing: ordergroup@waystone.com

Waystone Management (UK) Limited ist von der Financial Conduct Authority zugelassen und wird von ihr reguliert.

Wohnsitz

In Ländern, in denen der Fonds nicht zum Verkauf registriert ist, oder unter anderen Umständen, in denen sein Vertrieb nicht erlaubt oder ungesetzlich ist, sollte der Fonds nicht an ansässige Privatkunden vertrieben werden.

Struktur & Regulierung

Der Fonds ist ein Teilfonds von WS Guinness Investment Funds, einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die mit beschränkter Haftung gegründet und von der Financial Conduct Authority registriert wurde.

Telefongespräche werden aufgezeichnet und überwacht.